Marktvolumen

von strukturierten Wertpapieren



Anlageprodukte steigern den Marktanteil

Strukturierte Anleihen erzielen als führende Kategorie Volumengewinne

STRUKTURIERTE WERTPAPIERE **ANLAGEPRODUKTE HEBELPRODUKTE** mit Kapitalschutz (100 %) ohne Kapitalschutz (< 100 %) ohne Knock-Out mit Knock-Out Strukturierte Anleihen Aktienanleihen Express-Zertifikate Index-/Partizipations-Zertifikate **Knock-Out Produkte** Kapitalschutz-Zertifikate Discount-Zertifikate Bonus-Zertifikate Faktor-Zertifikate Sprint-Zertifikate

INHALT

Marktvolumen seit September 2019	3
Marktvolumen nach Produktklassen	3
Marktvolumen nach Produktkategorien	4
Veränderung des Marktvolumens nach Produktkategorien	4
Anlageprodukte nach Produktkategorien	4
Hebelprodukte nach Produktkategorien	4
Marktvolumen nach Basiswerten	5
Veränderung des Marktvolumens nach Basiswerten	5
Anlageprodukte nach Basiswerten	5
Hebelprodukte nach Basiswerten	5
Erhebungs-, Prüf- und Auswertungsmethodik	6

Die Produktklassifizierung des DDV

September I 2020 ■ Im September lag das Gesamtvo-

- I Im September lag das Gesamtvolumen des deutschen Zertifikatemarkts bei 67,7 Mrd. Euro, sodass ein Teil der Vormonatsgewinne aufgezehrt wurde. Auf Jahressicht betrug das krisenbedingte Minus nur noch 6,8 Prozent.
- Anlageprodukte steigerten ihren dominierenden Marktanteil auf 95,0 Prozent (Vormonat 94,2 Prozent), weil ihr Investitionsvolumen lediglich um 0,8 Prozent und damit weniger als am Gesamtmarkt abnahm.
- Als Stabilitätsanker erwiesen sich strukturierte Anleihen, die als marktführende Kategorie einen Volumenzuwachs von 1,0 Prozent zum Vormonat erzielten und auf Jahressicht kaum krisenbedingte Rückgänge erkennen ließen.
- Hebelprodukte unterbrachen zwar ihren Aufwärtstrend der Volumina im Vormonatsvergleich. Gegenüber dem Vorjahr zeigte sich aber weiterhin der Bedeutungsgewinn des Hebel-Segments mit einem Anstieg um 57,2 Prozent.

Anlageprodukte steigern den Marktanteil

Strukturierte Anleihen erzielen als führende Kategorie Volumengewinne

Nach dem kräftigen Vormonatsplus gab das Investitionsvolumen am deutschen Zertifikatemarkt im September einen Teil seiner Zugewinne wieder ab. Das Minus von 1,01 Mrd. Euro entsprach einem Rückgang um 1,6 Prozent. Auf Jahressicht zeigten sich hierbei weiterhin die Auswirkungen der Corona-Krise, wobei sich die Volumenabnahme auf 6,8 Prozent abgemildert hat. Anlageprodukte verschoben die Marktverteilung zu ihren Gunsten, da sie ihren ohnehin dominierenden Anteil am gesamten Investitionsvolumen auf 95,0 Prozent steigerten (Vormonat 94,2 Prozent). Dagegen verzeichneten Hebelprodukte nach mehreren Monaten mit hohen Wachstumsraten einen Volumenverlust von 14,6 Prozent, der den Marktanteil auf 5,0 Prozent sinken ließ. Im Vorjahresvergleich zeigt sich jedoch weiterhin der anhaltende Bedeutungsgewinn von Hebelprodukten mit einem Volumenwachstum von 57,2 Prozent. Diese Entwicklungen zeigen die aktuellen Daten, die von der Infront Quant AG im Auftrag des Deutschen Derivate Verbands (DDV) monatlich bei 16 Kreditinstituten erhoben werden. Bei Hochrechnung der Daten auf alle Emittenten belief sich das Gesamtvolumen des deutschen Zertifikatemarkts im September 2020 auf 67,7 Mrd. Euro.

Anlageprodukte nach Produktkategorien

Insgesamt gab das Investitionsvolumen der Anlageprodukte nur um 0,8 Prozent zum Vormonat nach. Dazu trugen maßgeblich die strukturierten Anleihen bei. Als wichtigste Einzelkategorie steigerten sie ihr Investitionsvolumen auf Monatssicht um 1,0 Prozent auf 19,9 Mrd. Euro und erreichten einen Segment-Marktanteil von 33,7 Prozent (Vormonat 33,1 Prozent). Auch im Vorjahresvergleich zeigte diese Kategorie mit minus 0,9 Prozent kaum noch Auswirkungen der Corona-Krise.

Hebelprodukte nach Produktkategorien

Die kurzfristige Volumenabnahme der Hebelprodukte im September verteilte sich in etwa gleichmäßig auf die drei Produktkategorien. Folglich änderten sich die jeweiligen Anteile am Hebelprodukte-Volumen kaum. Optionsscheine blieben mit konstanten 53,8 Prozent Marktanteil führend und erzielten im Vorjahresvergleich eine Volumensteigerung um 123,8 Prozent. Aber auch Knock-Out Produkte (18,0 Prozent) und Faktor-Zertifikate (13,5 Prozent) legten auf lahressicht zu.

Anlageprodukte nach Basiswerten

Die beiden führenden Basiswertklassen der Zinsen und Indizes erreichten im September leichte Volumengewinne von 0,7 und 0,1 Prozent. Zudem wuchsen Fonds als Basiswerte um 2,9 Prozent. Aktien, Rohstoffe und Währungen gaben hingegen nach.

Hebelprodukte nach Basiswerten

Indizes als Basiswerte steigerten ihren Marktanteil im Hebel-Segment auf 20,9 Prozent (Vormonat 19,0 Prozent), wobei das Volumen um 6,0 Prozent im Vormonatsvergleich auf 650,0 Mio. Euro abnahm. Zudem konnte die dominierende Basiswertklasse der Aktien ihren Marktanteil auf 70,1 Prozent ein wenig ausbauen.

























Morgan Stanley





Vontobel

Deutscher Derivate Verband (DDV)

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) ist die Branchenvertretung der führenden Emittenten strukturierter Wertpapiere in Deutschland, die mehr als 90 Prozent des deutschen Zertifikatemarkts repräsentieren: BayernLB, BNP Paribas, Citigroup, DekaBank, Deutsche Bank, DZ BANK, Goldman Sachs, Helaba, HSBC Trinkaus, HypoVereinsbank, J.P. Morgan, LBBW, Morgan Stanley, Société Générale, UBS und Vontobel. Außerdem unterstützen 17 Fördermitglieder, zu denen die Börsen in Stuttgart und Frankfurt, die Baader Bank, die Direktbanken comdirect bank, Consorsbank, DKB, flatex, ING-DiBa, maxblue und S Broker sowie Finanzportale und Dienstleister zählen, die Arbeit des Verbands.

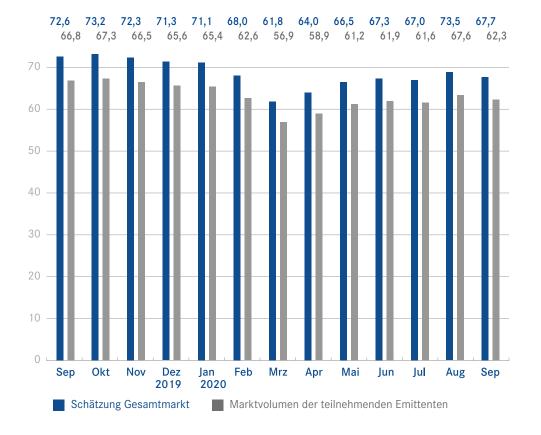
Geschäftsstelle Berlin, Pariser Platz 3, 10117 Berlin Geschäftsstelle Frankfurt a.M., Feldbergstr. 38, 60323 Frankfurt a.M.

Bei Rückfragen:

Lars Brandau, Geschäftsführer Tel.: +49 (69) 244 33 03 - 60 brandau@derivateverband.de

www.derivateverband.de

Marktvolumen seit September 2019



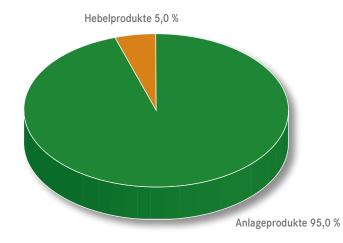
Marktvolumen nach Produktklassen

Marktvolumen zum 30.09.2020

Produktklasse	Marktvolumen	Anteil	
	T€	%	
Anlageprodukte mit Kapitalschutz	23.945.012	40,5 %	
Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	35.245.641	59,5 %	
■ Anlageprodukte gesamt	59.190.653	100,0 %	
Hebelprodukte ohne Knock-Out	2.040.310	65,6 %	
Hebelprodukte mit Knock-Out	1.070.194	34,4 %	
Hebelprodukte gesamt	3.110.504	100,0 %	
■ Anlageprodukte gesamt	59.190.653	95,0 %	
Hebelprodukte gesamt	3.110.504	5,0 %	
Derivative Wertpapiere gesamt	62.301.157	100,0 %	

Marktvolumen nach Produktklassen

Marktvolumen zum 30.09.2020



Marktvolumen nach Produktkategorien zum 30.09.2020

Produktkategorie	Marktvolumen		Marktvolumen preisbereinigt*		Zahl der Produkte	
	T€	in %	T€	in %	#	in %
■ Kapitalschutz-Zertifikate	4.006.092	6,8 %	4.008.975	6,7 %	1.170	0,3 %
Strukturierte Anleihen	19.938.920	33,7 %	19.852.465	33,3 %	5.037	1,3 %
■ Bonitätsabhängige Schuldverschreibungen	2.733.371	4,6 %	2.738.330	4,6 %	2.474	0,6 %
Aktienanleihen	6.039.050	10,2 %	6.111.502	10,3 %	100.584	25,2 %
■ Discount-Zertifikate	3.450.920	5,8 %	3.459.887	5,8 %	128.856	32,3 %
■ Express-Zertifikate	17.147.315	29,0 %	17.491.114	29,3 %	16.702	4,2 %
■ Bonus-Zertifikate	1.687.906	2,9 %	1.678.832	2,8 %	140.041	35,1 %
■ Index- / Partizipations-Zertifikate	2.396.207	4,0 %	2.461.011	4,1 %	1.269	0,3 %
Outperformance- / Sprint-Zertifikate	24.427	0,0 %	25.015	0,0 %	960	0,2 %
■ Weitere Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	1.766.444	3,0 %	1.775.995	3,0 %	1.470	0,4 %
Anlageprodukte gesamt	59.190.653	95,0 %	59.603.125	93,8 %	398.563	27,1 %
Optionsscheine	1.673.589	53,8 %	2.013.472	51,1 %	497.716	46,3 %
■ Faktor-Zertifikate	366.721	11,8 %	714.666	18,1 %	42.200	3,9 %
■ Knock-Out Produkte	1.070.194	34,4 %	1.215.543	30,8 %	533.985	49,7 %
Hebelprodukte gesamt	3.110.504	5,0 %	3.943.681	6,2 %	1.073.901	72,9 %
Gesamt	62.301.157	100,0 %	63.546.805	100,0 %	1.472.464	100,0 %

^{*}Marktvolumen preisbereinigt = ausstehende Stückzahl vom 30.09.2020 x Preis vom 31.08.2020

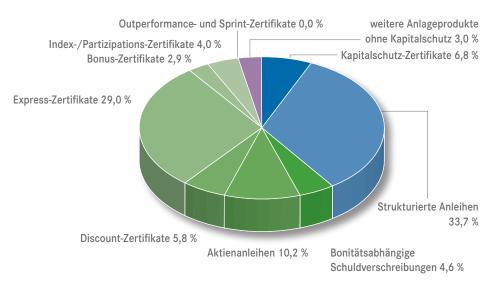
Veränderung des Marktvolumens nach Produktkategorien zum Vormonat

Produktkategorie	Veränderung		Veränderung preisbereinigt*		Preiseffekt	
-	T€	in %	T€	in %	in %	
■ Kapitalschutz-Zertifikate	-109.288	-2,7 %	-106.405	-2,6 %	-0,1 %	
Strukturierte Anleihen	203.314	1,0 %	116.859	0,6 %	0,4 %	
■ Bonitätsabhängige Schuldverschreibungen	-26.799	-1,0 %	-21.841	-0,8 %	-0,2 %	
Aktienanleihen	-63.407	-1,0 %	9.046	0,1 %	-1,2 %	
■ Discount-Zertifikate	-36.144	-1,0 %	-27.177	-0,8 %	-0,3 %	
■ Express-Zertifikate	-211.183	-1,2 %	132.616	0,8 %	-2,0 %	
■ Bonus-Zertifikate	-53.724	-3,1 %	-62.798	-3,6 %	0,5 %	
Index- / Partizipations-Zertifikate	-197.858	-7,6 %	-133.053	-5,1 %	-2,5 %	
Outperformance- / Sprint-Zertifikate	-1.496	-5,8 %	-908	-3,5 %	-2,3 %	
Weitere Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	18.843	1,1 %	28.394	1,6 %	-0,5 %	
Anlageprodukte gesamt	-477.741	-0,8 %	-65.269	-0,1 %	-0,7 %	
Optionsscheine	-286.333	-14,6 %	53.551	2,7 %	-17,3 %	
Faktor-Zertifikate	-71.390	-16,3 %	276.555	63,1 %	-79,4 %	
■ Knock-Out Produkte	-175.290	-14,1 %	-29.941	-2,4 %	-11,7 %	
Hebelprodukte gesamt	-533.013	-14,6 %	300.165	8,2 %	-22,9 %	
Gesamt	-1.010.753	-1,6 %	234.896	0,4 %	-2,0 %	

^{*}Marktvolumen preisbereinigt = ausstehende Stückzahl vom 30.09.2020 x Preis vom 31.08.2020

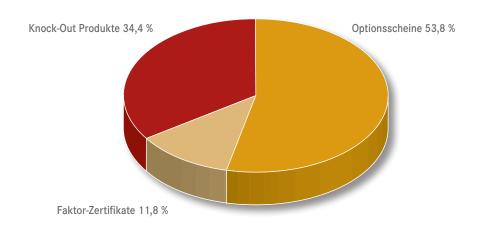
Anlageprodukte nach Produktkategorien

Marktvolumen zum 30.09.2020



Hebelprodukte nach Produktkategorien

Marktvolumen zum 30.09.2020



Marktvolumen nach Basiswerten zum 30.09.2020

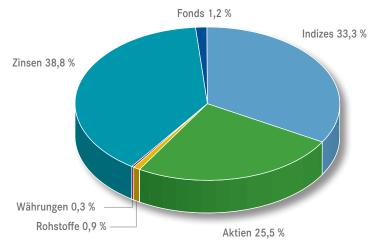
Basiswert	Mark	ctvolumen		ctvolumen bereinigt*	Zahl der Produkte	
	T€	%	T€	%	#	%
Anlageprodukte			'		'	
Indizes	19.738.793	33,3 %	19.841.313	33,3 %	91.751	23,0 %
Aktien	15.089.230	25,5 %	15.428.363	25,9 %	296.503	74,4 %
Rohstoffe	505.403	0,9 %	538.303	0,9 %	2.389	0,6 %
Währungen	164.839	0,3 %	181.507	0,3 %	7	0,0 %
Zinsen	22.984.864	38,8 %	22.905.008	38,4 %	7.577	1,9 %
Fonds	707.523	1,2 %	708.630	1,2 %	336	0,1 %
	59.190.653	95,0 %	59.603.125	93,8 %	398.563	27,1 %
Hebelprodukte						
Indizes	649.997	20,9 %	830.595	21,1 %	239.083	22,3 %
Aktien	2.180.109	70,1 %	2.647.072	67,1 %	712.084	66,3 %
Rohstoffe	231.054	7,4 %	407.665	10,3 %	65.531	6,1 %
■ Währungen	45.291	1,5 %	53.738	1,4 %	52.746	4,9 %
Zinsen	4.053	0,1 %	4.610	0,1 %	4.457	0,4 %
Fonds	0	0,0 %	0	0,0 %	0	0,0 %
	3.110.504	5,0 %	3.943.681	6,2 %	1.073.901	72,9 %
Gesamt	62.301.157	100,0 %	63.546.805	100,0 %	1.472.464	100,0 %

^{*}Marktvolumen preisbereinigt = ausstehende Stückzahl vom 30.09.2020 x Preis vom 31.08.2020

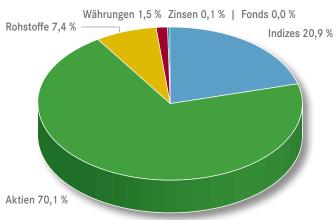
Basiswert		eränderung n Vormonat	Ve preis	Preiseffekt	
	T€	%	T€	%	%
Anlageprodukte			'		
Indizes	25.457	0,1 %	127.977	0,6 %	-0,5 %
Aktien	-566.392	-3,6 %	-227.258	-1,5 %	-2,2 %
Rohstoffe	-98.536	-16,3 %	-65.637	-10,9 %	-5,4 %
Währungen	-21.498	-11,5 %	-4.830	-2,6 %	-8,9 %
Zinsen	163.464	0,7 %	83.608	0,4 %	0,3 %
Fonds	19.765	2,9 %	20.871	3,0 %	-0,2 %
	-477.741	-0,8 %	-65.269	-0,1 %	-0,7 %
Hebelprodukte			·		
Indizes	-41.809	-6,0 %	138.788	20,1 %	-26,1 %
Aktien	-366.751	-14,4 %	100.213	3,9 %	-18,3 %
Rohstoffe	-104.309	-31,1 %	72.302	21,6 %	-52,7 %
Währungen	-19.763	-30,4 %	-11.316	-17,4 %	-13,0 %
Zinsen	-380	-8,6 %	177	4,0 %	-12,6 %
Fonds	0	n. a.	0	n. a.	n. a.
	-533.013	-14,6 %	300.165	8,2 %	-22,9 %
Gesamt	-1.010.753	-1,6 %	234.896	0,4 %	-2,0 %

Veränderung des Marktvolumens nach Basiswerten zum Vormonat

Anlageprodukte nach Basiswerten Marktvolumen zum 30.09.2020



Hebelprodukte nach Basiswerten Marktvolumen zum 30.09.2020



^{*}Marktvolumen preisbereinigt = ausstehende Stückzahl vom 30.09.2020 x Preis vom 31.08.2020

Erhebungs-, Prüf- und Auswertungsmethodik

1. Berechnung des Open Interest

Das ausstehende Volumen wird berechnet, indem zunächst der Open Interest für eine einzelne Emission ermittelt wird. Hierzu wird die ausstehende Stückzahl mit dem Marktpreis des letzten Handelstags im Berichtsmonat multipliziert. Die Addition der Einzelwerte ergibt das Gesamtmarktvolumen. Die Preisbereinigung erfolgt, indem die ausstehenden Stückzahlen mit den Marktpreisen des letzten Handelstags des Vormonats bewertet werden. Neu aufgelegte Produkte werden zu Preisen des letzten Handelstags im Berichtsmonat bewertet.

2. Berechnung des Umsatzes

Die Umsätze werden durch Aggregation der einzelnen Trades pro Emission und Zeitraum zum jeweiligen Ausführungskurs berechnet und anschließend summiert. Dabei werden Käufe und Verkäufe jeweils mit ihrem Absolutbetrag einbezogen. Es werden nur Umsätze erfasst, die mit den Endkunden getätigt werden. Anzumerken ist ferner, dass Emissionen erst bei Valuta als Umsätze gewertet werden. Rückzahlungen fließen hingegen nicht in die Umsätze ein, da kein realer Handel stattfindet. Bei Fälligkeit der Produkte kommt es somit zu einem natürlichen Mittelabfluss, der allerdings durch Neuemissionen kompensiert wird, wenn die Investoren weiterhin in diese Anlageklassen investieren. Durch die beschriebene Umsatzberechnung kann es in einer Anlageklasse während eines Monats zu Mittelabflüssen kommen, die betragsmäßig größer sind als die in diesem Monat verzeichneten Umsätze. Zusätzlich kann bei starken Kursschwankungen eine Veränderung im Open Interest entstehen, die betragsmäßig den Umsatz übersteigt.

3. Charakterisierung der Retailprodukte

Die Erhebung und Auswertung erfasst Open Interest und Umsatz von Retailprodukten, die im jeweiligen Erhebungszeitraum öffentlich angeboten und an mindestens einer deutschen Börse gelistet wurden. Reine Privatplatzierungen, institutionelle und White Label-Geschäfte werden somit nicht erfasst. Nicht auszuschließen ist, dass Teile einer Emission von institutionellen Investoren beispielsweise über die Börse erworben werden.

4. Klassifizierungsschema des DDV (Derivate Liga)

Die verwendete Produktklassifizierung orientiert sich am Schema der Derivate Liga des Deutschen Derivate Verbands (DDV). Dementsprechend umfassen Anlageprodukte Kapitalschutz-Zertifikate, Strukturierte Anleihen, bonitätsabhängige Schuldverschreibungen, Aktienanleihen, Discount-Zertifikate, Express-Zertifikate, Bonus-Zertifikate, Index- / Partizipations-Zertifikate, und Outperformance- / Sprint-Zertifikate sowie weitere Anlageprodukte ohne Kapitalschutz. Hebelprodukte sind in Optionsscheine, Faktor-Zertifikate und Knock-Out Produkte unterteilt.

5. Differenzierung nach Basiswerten

Die Retailprodukte lassen sich folgenden Basiswerten zuordnen: Indizes, Aktien, Rohstoffe, Währungen, Zinsen und Fonds. Unter Indizes werden alle Anlage- und Hebelprodukte zusammengefasst, deren Basiswert ein Index (mit offizieller Berechnungsstelle) ist. Dabei ist unerheblich, ob es sich um einen Aktien-, Rohstoff- oder sonstigen Index handelt. Zertifikate auf reine Aktien-, Rohstoff-, Währungs- oder Fondsbasiswerte werden den zutreffenden Basiswertklassen zugeordnet. Gleiches gilt für Produkte auf zusammengestellte Baskets dieser Basiswerte. Die Klasse Zinsen enthält insbesondere Zinsprodukte, also vornehmlich Zertifikate, die in der Produktkategorie Strukturierte Anleihen zusammengefasst sind. Darüber hinaus sind hier auch Produkte auf Zinsbasiswerte (Euribor, Bund-Future etc.) eingeordnet.

6. Erhebung der Daten

Die Emittenten stellen auf monatlicher Basis die relevanten Daten in vorgegebenem Umfang und Format durch Abfragen in den institutsinternen Systemen (Handels-, Risikomanagement- und Pricing-Systeme etc.) bereit. Pflichtfelder hierbei sind ISIN, Produkttyp, Assetklasse des Basiswertes, Produktkategorie, Umsatz, Open Interest, ausstehende Stückzahl, Fälligkeit der Produkte, Produktname, Emissionsdatum, Emissionsvolumen (Stückzahl). Optional sind Angaben zum Basiswert, zu Knock-Out-Schwellen, zu den Marktpreisen und dem Listing an deutschen Börsen.

7. Überprüfung der Selbstverpflichtung

Die Einhaltung des Kodex wird durch Vor-Ort und off-site Untersuchungen der Daten und Systeme überprüft. Hierbei werden für zufällige Stichproben und gezielte Abfragen ausgewählter Datenpunkte Querprüfungen anhand von Börsendaten, Informationsdiensten und Websites der Emittenten durchgeführt. Es erfolgt ein regelmäßiger Abgleich der Daten im Rahmen einer Kooperation mit der Börse Stuttgart.

DISCLAIMER

Die Infront Quant AG überprüft regelmäßig die der hier veröffentlichten Auswertung zugrunde liegenden Methoden und Auswertungen. Für die Richtigkeit der Auswertungen übernimmt sie jedoch keine Gewähr. Die Emittenten haben sich im Rahmen einer Selbstverpflichtung bereit erklärt, für die korrekte Bereitstellung ihrer der Auswertung zugrundeliegenden Transaktionsdaten Sorge zu tragen. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben der Emittenten kann jedoch seitens der Infront Quant AG keine Gewähr übernommen werden.

Rechtliche Hinweise / Disclaimer

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf eines Finanzprodukts und können eine individuelle Beratung durch eine Bank oder einen Berater nicht ersetzen. Das Dokument enthält nicht alle relevanten Informationen zu strukturierten Wertpapieren (wie Zertifikaten und Optionsscheinen) oder anderen Finanzprodukten. Für vollständige Informationen, insbesondere zu den Risiken einer Kapitalanlage in strukturierten Wertpapieren, sollten Anleger den Wertpapierprospekt des jeweiligen Finanzprodukts lesen. Angaben und Aussagen in diesem Dokument sind auf dem Stand des Erstellungszeitpunkts und werden nicht aktualisiert.

Copyright

Vervielfältigung, Verwendung und Zitierung dieser Statistik ist nur unter Nennung der Quelle (Deutscher Derivate Verband: Der deutsche Markt für derivative Wertpapiere, Monatsbericht September 2020) erlaubt.